



Grand Cru Classé de Graves, Pessac-Léognan AOC

Domaine de Chevalier Rouge 2020

CHF 77.00

- ottle 75cl
- 13%
- Bordeaux
- Cabernet Sauvignon, Merlot, Petit Verdot
- James Suckling: 99
Wine Spectator: 96
Decanter: 96
- AN 6782720

Degustationsnotiz

Sehr intensive, präzise Aromatik. Die Merlots zeigen sich dicht, saftig und mit feinkörnigen Tanninen. Die Cabernet Sauvignons bringen Struktur, Tiefe und grosses Reifepotenzial. Am Gaumen hohe Konzentration bei gleichzeitig bemerkenswerter Frische, Eleganz und Balance. Ein kraftvoller, aber fein gezeichneter Jahrgang mit aussergewöhnlicher Länge und Finesse.

Herstellung

Handlese in kleinen Kisten. Sorgfältige Selektion im Rebberg sowie manuelle und optische Sortierung im Keller. Vinifikation parzellenweise in verschiedenen Gebinden, darunter Stahl, Edelstahl, Beton und Holz, zur optimalen Extraktion und Assemblage. Ausbau während rund 18 Monaten in Barriques mit ca. 35 % Neuholz.

Trinkreife

Jahrgang + 20 Jahre

Geniessen zu

Rindfleisch vom Grill oder aus dem Ofen, Lamm, Wildgerichten, Entrecôte, geschmortem Kalbfleisch sowie zu kräftigen Pilzgerichten und gereiftem Hartkäse.
Ideal auch als Begleiter zu klassischen Fleischgerichten der gehobenen Küche mit intensiven Saucen.

Produzent

Domaine de Chevalier, ein stolzes Anwesen in Pessac-Léognan südlich von Bordeaux, ist ein Symbol für die reiche Weinbautradition dieser renommierten Region. Nachdem Jean Ricard das Weingut 1865 gegründet hatte, führten sein Schwiegersohn Gabriel Beaumartin und Claude Ricard das Unternehmen weiter, bevor die Familie Bernard das Weingut 1983 erwarb. Die Reben der Domaine de Chevalier erstrecken sich über eine Fläche von 50 Hektaren und profitieren von den einzigartigen Terroir-Bedingungen dieser Region. Unzählige Kieselsteine, die als idealer Wärmespeicher dienen, prägen die kalkhaltigen Böden. Auf diese Weise können die Trauben eine intensive Fruchtsüsse sowie eine bemerkenswerte Struktur und Komplexität entwickeln, die dem Geschmack der Weine zugutekommt. Vorherrschend sind die Sorten Cabernet Sauvignon, Merlot, Cabernet Franc und Petit Verdot. Die Weine der Domaine de Chevalier sind für ihre Eleganz, Kraft und ihre wahnsinnige Länge weltweit bekannt. Mit feinen Tanninen und einer Fülle von Geschmäckern, darunter dunkle Beeren, Gewürze und eine subtile mineralische Note, fangen sie den Charakter des Pessac-Léognan-Terroirs perfekt ein.



Domaine de Chevalier Rouge 2020

Region

Die wohl berühmteste Weinregion der Welt: Das Bordeaux. Einzigartiges Terroir – grossartige Geschichte. Hier spielt alles zusammen, sei es das perfekte Klima, die aussergewöhnlichen Böden oder die unglaubliche Weinbautradition mit einem enormen Erfahrungs- und Wissensschatz. Damit zählt Bordeaux unbestreitbar zu den absoluten Top-Weinregionen der Welt.

Das atlantische Klima mit feuchten, milden Wintern, regnerischem Frühjahr und trockenen, heissen Sommern und Frühherbst schafft perfekte Voraussetzungen für die hier angebauten Bordeaux-typischen Rebsorten. Zusätzlich profitieren sie von ausgezeichneten Böden, die je nach Standort von tiefgründigem Kies, Sand, Lehm oder auch den Graves geprägt sind. Auf einer Rebfläche von 112'000 Hektaren unterscheidet Bordeaux rund 50 Herkunftsgebiete – sogenannte Appellationen. Diese werden gemeinhin grob in linksufrige und rechtsufrige Gebiete eingeteilt: Médoc, Graves und Sauternes sind die wichtigsten linksufrigen Gebiete (linkes Gironde- und Garonne-Ufer), St. Émilion und Pomerol die wichtigsten des rechten Ufers (des Flusses Dordogne). Angebaut werden verschiedene Sorten, meist schon seit Jahrzehnten. Die meistangebauten roten Rebsorten im Bordeaux-Gebiet sind Merlot, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc und Petit Verdot. Bei den weissen Rebsorten dominieren Sémillon, Sauvignon Blanc und Muscadelle. Kaum erstaunlich also, dass die Weine aus dem Bordeaux seit Jahren zu den besten der Welt zählen.

Subregion

Das Weinbaugebiet Graves umfasst mit etwa 4650 Hektar Rebfläche. Seit dem 4. März 1937 verfügt die Appellation über den Status einer Appellation d'Origine Contrôlée. Der nährstoffarme Boden ist von Steinen übersät. Diese Steine speichern die Sonnenenergie des Tages und geben die Wärme in der Nacht ab. Dadurch entsteht ein sehr günstiges Mikroklima, das den Reben zugutekommt. Das Gebiet erstreckt sich von der Stadt Bordeaux im Norden bis zur Gemeinde Langon im Süden auf einem ca. 55 km langen und max. 10 km breiten Streifen. Das Gebiet ist westlich und südlich von Pinienwäldern geschützt. Östlich dient der Fluss Garonne als Wärmespeicher.